

Vorschriften und Regeln **für Fremdfirmen** **bei der Bioabfallverwertung** **GmbH Leonberg (BVL)**



Vergärungsanlage Leonberg **(VGA)**

Geltungsbereich

- Beim Betreten der Vergärungsanlage Leonberg (VGA) sowie der Durchführung Ihrer Arbeiten sind Sie mitunter bislang unbekannter Gefahren ausgesetzt. Zu Ihrer und unserer Sicherheit gelten die Regelungen dieser Fremdfirmenunterweisung für *alle Personen, die nicht Betriebsangehörige der BVL oder des Abfallwirtschaftsbetriebes Böblingen (AWB) sind*.
- Die vorliegenden Vorschriften und Regeln für Fremdfirmen berücksichtigen auch die Vorgaben aus dem Arbeitsschutzgesetz – ArbSchG § 8 (Zusammenarbeit mehrerer Arbeitgeber) und der Unfallverhütungsvorschrift – Grundsätze der Prävention § 6 (Zusammenarbeit mehrerer Unternehmer).
- Diese Vorschriften und Regeln sind *während Ihres gesamten Aufenthalts* auf dem Betriebsgelände der VGA und bei allen Ihren Tätigkeiten für die BVL unbedingt einzuhalten. Dies gilt auch für alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Fremdfirma und für alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der für Sie tätigen Subunternehmer.
- *Zu widerhandlungen* können mit einem *Verweis* geahndet werden!

Ansprechpartner der VGA (Reihenfolge)

- VGA-Projektverantwortliche (PV):
Bei Projekten wie z.B. Baumaßnahmen, Montage- und Wartungsarbeiten kann Ihnen ein Mitarbeiter der VGA als Projektverantwortlicher zugewiesen werden. Der VGA-Projektverantwortliche ist für Sie gleichermaßen Ansprechpartner und Weisungsbefugter.
- Betriebsleiter:
Herr Uwe Beckstein
Tel.: 07031/ 663-1048
Mob.: 0176 1663 1739
- Technischer Leiter:
Herr Wolfgang Stein
Tel.: 07031/ 663-1916
Mob.: 0176 1663 1700
- Geschäftsführung:
Frau Wiebke Höfer

Verantwortung der Fremdfirma

- Die *Fremdfirma* übernimmt während der gesamten Dauer ihrer Leistungserbringung die *volle Verantwortung* für die Einhaltung aller gesetzlichen, behördlichen und berufsgenossenschaftlichen Vorschriften.
- Weiterhin sind Sie alleinig für die Einhaltung der Regelungen dieser Fremdfirmenunterweisung verantwortlich.
- Vor Auftragsausführung hat sich die Fremdfirma zu erkundigen, ob für sie ein VGA-Projektverantwortlicher benannt ist. Ansonsten gelten die Betriebsleitung (Betriebsleiter oder sein Vertreter) sowie der Technische Leiter automatisch als VGA-Projektverantwortliche.

Revisionsstand

Revision	Änderungsdatum	Dateiname	Verantwortlicher
10	06.05.2026	201111_Unterweisung Fremdfirmen_Rev-10.docx	W. Stein, BVL



Zutrittsregelung, Anmeldung:

- Zugang nur nach vorheriger Anmeldung im Verwaltungsgebäude gegenüber der Waage.
- Fremdfirmen dürfen in der Vergärungsanlage Leonberg nur nach vorheriger Anmeldung und entsprechender **Sicherheitseinweisung** tätig werden.
- Sie dürfen sich nur in den Teilen des Betriebes aufhalten, in der Sie beschäftigt sind, oder in die Sie ein ausdrücklicher Auftrag führt.
- Jeder einzelne Mitarbeiter der Fremdfirma und dessen Subunternehmer müssen in einer Liste im Betriebsgebäude eintragen sein.
- Mit der Unterschrift bestätigt der Unterwiesene alles verstanden zu haben und allzeit einzuhalten.
- Vor Verlassen des Betriebsgeländes sind alle Mitarbeiter wieder auszutragen.



Fremdfirmen, die ohne Anmeldung und unterschriebene Unterweisung tätig werden, können vom Betriebsgelände verwiesen werden!



Verkehrsregeln:

- Auf dem gesamten Betriebsgelände gilt die StVO.
- Höchstgeschwindigkeit = 10 Stundenkilometer.
- Parkverbote für Zufahrten, Flucht- und Rettungswege sind zu beachten.
- Eine Ladungssicherung ist immer vorzunehmen.



Bei Verstößen gegen die Werksverkehrsregeln kann Ihnen die Einfahrts-erlaubnis entzogen werden!



Unfall, Brand, Evakuierung:

- Die Fremdfirma hat sich vor Arbeitsaufnahme über die Standorte von Rettungsmitteln, Verbandkästen, Alarmen, Feuerlöschern, Feuermelder, Rettungspläne, Fluchtwege, Notrufnummern und Sammelplätze zu informieren.
- Im Brandfall sind die Gebäude und das Betriebsgelände unverzüglich auf sicherem Weg zu verlassen, sofern es die Personenrettung zulässt.
- Benutzen Sie nur gekennzeichnete Rettungswege und Flächen.
- Finden Sie sich am vorgesehenen Sammelplatz ein.
- Der Flucht- und Rettungsplan befindet sich auf dem Flur des Verwaltungsgebäudes
- Der Sammelplatz befindet sich vor der Schranke am Werkstor.



Rauchen:

- Auf dem gesamten Betriebsgelände der VGA besteht absolutes Rauchverbot! Dazu zählen auch E-Zigaretten o.ä.
- Auch in allen Arten von Fahrzeugen (PKW, LKW, Radlader, etc.).
- Ausnahme: Außenbereich am Betriebsgebäude (siehe entspr. Schild auf dem beigefügten Flucht- und Rettungsplan auf Seite 18).



Verstöße gegen das Rauchverbot werden ausnahmslos mit dem Verweis vom Betriebsgelände geahndet!
Der Auftragnehmer ist vollumfänglich und ausschließlich für alle Konsequenzen verantwortlich!



Persönliche Schutzausrüstung (PSA):

- Auf dem gesamten Betriebsgelände müssen Warnweste und Sicherheitsschuhe getragen werden.
- Vor Arbeitsaufnahme haben Sie sich mit dem VGA-Projektverantwortlichen abzustimmen, welche zusätzliche PSA einzusetzen ist.



Essen und Trinken:

- Es ist verboten in den Produktionsgebäuden zu essen und zu trinken!
- Ausnahme: Aufenthaltsraum, Büroräume, Hauptwarte und Seminarraum.



Alkohol und berauschende Mittel:

- Der Genuss von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln ist auf dem gesamten Betriebsgelände strikt untersagt!



Der Besitz und Konsum verbotener Substanzen auf dem Betriebsgelände wird zur Anzeige gebracht und führt unmittelbar zum Verweis vom Betriebsgelände!



Geeignetes Personal und Betriebsmittel:

- Die Fremdfirma ist verantwortlich für die Durchführung ihrer Arbeiten entsprechend geeignetes Personal einzusetzen.
- Auf Verlangen der Betriebsleitung sind Sachkundenachweise vorzulegen (Bsp. für Arbeiten an Elektroanlagen oder gasführenden Leitungen, Schweißnachweise, Krananlagen, Flurfördermittelschein, etc.).
- Fremdfirmen dürfen nur geeignete Arbeits- und Betriebsmittel einsetzen. Es muss den einschlägigen Vorschriften entsprechen und darf nur bestimmungsgemäß verwendet werden (Bsp. Leitern/ Tritte, Gerüste u. Hubarbeitsbühnen, Anschlagmittel, Elektrogeräte, etc.).



Gefahrstoffe:

- Für den Umgang mit Gefahrstoffen gelten die Anforderungen der aktuell gültigen Gefahrstoffverordnung. Insbesondere bei der Lagerung, dem Umfüllen, der Verarbeitung und der Entsorgung beachten Sie die jeweiligen Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge sowie die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften.
- Entsprechend geeignete PSA ist zu tragen!
- Die Fremdfirma hat beim Umgang mit Gefahrstoffen auf Verlangen der Betriebsleitung ein Sicherheitsdatenblatt u. eine Betriebsanweisung vorzulegen.



Fußgänger:

- Fußgänger müssen die gekennzeichneten Wege benutzen, sofern vorhanden.
- Beim Überqueren und bei der Benutzung von Fahrstraßen ist erhöhte Aufmerksamkeit geboten (LKW, Radlader, PKW, Gabelstapler, etc.)



Parken:

- Vor dem Werkstor befinden sich Besucherparkplätze.
- Das Parken ist nur auf dafür vorgesehenen Parkflächen erlaubt.
- In besonderen Fällen sowie zum Be- und Entladen kann nach Rücksprache mit dem VGA-Projektverantwortlichen die Einfahrt erfolgen.



Quelle: NASA



Quelle: Adobe Stock



Quelle: Adobe Stock

Alleinarbeit:

- Für Fremdfirmen ist die Alleinarbeit auf dem Betriebsgelände verboten!
- Das Beisein mindestens einer zweiten Person ist erforderlich.
Die zweite Person kann auch ein Mitarbeiter der VGA sein.

Fotografierverbot:

- Gilt auf dem gesamten Betriebsgelände!
- Bei Bedarf müssen Sie vorher eine schriftliche Genehmigung bei der Betriebsleitung einholen. Die Genehmigung ist personenbezogen.
- Die Fotografierlaubnis muss beim Fotografieren bei sich getragen werden.
- Die Fotos dürfen nur für den internen Gebrauch im Rahmen des jeweiligen Projektes benutzt und nicht ohne vorherige schriftliche Genehmigung der Geschäftsleitung veröffentlicht werden!

Geheimhaltung:

- Mit Gegenzeichnung der Unterweisung verpflichten Sie sich zur Geheimhaltung sämtlicher Informationen von und über die BVL.
- Erlangte Informationen dürfen nur zu internem und projektspezifischem Gebrauch genutzt werden.
- Bei Bedarf ist mit der BVL eine Geheimhaltungsvereinbarung zu vereinbaren.

Videoüberwachung:

- Auf dem Betriebsgelände gibt es eine Baustellenkamera.
- Der aktuelle Aufnahmebereich ist an der Eingangstür zum Betriebsgebäude zu sehen

Datenschutz:

- Ihre Eintragungen bei der Anmeldung werden von uns vertraulich behandelt.
- Aufgrund gesetzlicher Bestimmungen sind wir verpflichtet die Eintragungen zur Prüfung von Rechnungen u. Stundennachweisen 2 Jahre aufzubewahren.
- Sofern Sie eine frühere Löschung wünschen wenden Sie sich gerne an die Betriebsleitung.

Max. Belastung der Waage:

- 50 Tonnen !!!



(Quelle: Flaticon u. Dremstime.com)

Verweis vom Betriebsgelände:

- Verstöße gegen die Vorschriften und Regeln der Vergärungsanlage können zum Verweis vom Betriebsgelände durch die Betriebsleitung führen.
- Die Fremdfirma trägt sämtliche Konsequenzen alleine.

Fragen:

- Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren VGA-Projektverantwortlichen oder die Betriebsleitung.

Auswahl an Gebotszeichen nach DIN EN ISO 7010



M 002 Gebrauchsanweisung beachten
Bei Arbeiten an technischen Einrichtungen



M004 Augenschutz benutzen
Gilt für alle Arbeiten entspr. Gefährdungsbeurteilung und Betriebsanweisung



M 009 Schutzhandschuhe benutzen
Gilt für alle Arbeiten entspr. Gefährdungsbeurteilung und Betriebsanweisung



M 011 Hände waschen
Dekontamination beim Betreten des Verwaltungsgebäudes und des Aufenthaltsraumes



M 013 Gesichtsschutzschild benutzen
Gilt für alle Arbeiten entspr. Gefährdungsbeurteilung und Betriebsanweisung



M 015 Warnweste benutzen
Das Tragen ist auf dem gesamten Betriebsgelände Pflicht



M 018 Auffanggurt benutzen
Gilt für alle Arbeiten entspr. Gefährdungsbeurteilung und Betriebsanweisung



M 021 Vor Arbeiten freischalten
Bei allen Arbeiten an elektrisch betriebenen Anlageneinrichtungen



M 048 Gasmelder verwenden
Bei Zum Freimessen vor Arbeiten in Gruben oder ausgewiesenen Ex-Bereichen



M 003 Gehörschutz benutzen
Tragepflicht in allen ausgewiesenen Bereichen



M 008 Sicherheitsschuhe tragen
Sind generell zu tragen



M 010 Schutzkleidung benutzen
Gilt für alle Arbeiten entspr. Gefährdungsbeurteilung und Betriebsanweisung



M 012 Handlauf benutzen
Auf Treppen und Leitern im Produktionsbereich



M 014 Kopfschutz benutzen
Tragepflicht in allen ausgewiesenen Bereichen



M016 Maske benutzen
Gilt für alle Arbeiten entspr. Ebenso zur Vermeidung von Corona-Kontakten



M019 Maske benutzen
Bei allen Schweißarbeiten entspr. Gefährdungsbeurteilung und Betriebsanweisung



M024 Für Fußgänger
Bei Pflicht zur Benutzung entspr. ausgewiesener Fußgängerwege



ohne Rauchen gestattet
Rauchen nur in ausgewiesenen Raucherbereichen

- Die Gebote zum Sicherheits- und Gesundheitsschutz in unseren Betriebseinrichtungen sind *von Ihnen zwingend zu beachten!*
- Sie und Ihre Mitarbeiter sind verpflichtet die notwendigen *persönlichen Schutzausrüstungen (PSA)* zu tragen. Diese sind von Ihnen bzw. von Ihrem Arbeitgeber zu stellen. Die verwendete Schutzausrüstung muss für die auszuführenden Arbeiten geeignet sein. Beispiele sind geeignetes Schuhwerk, Kopf-, Gehör-, Augen-, Hand-, Körper- und Atemschutz sowie Absturzsicherung, etc.



Quelle: shutterstock.com

Unfall:

- Ruhe bewahren, keine Panik!
- Unfallstelle sichern (bspw. Noch laufende Maschinen stoppen).
- Durch den Unfall gefährdete Personen alarmieren und aus dem Gefahrenbereich nehmen (Selbstschutz beachten).
- Erste Hilfe leisten.
- Ersthelfer hinzuziehen – bei Bedarf Rettungsdienst alarmieren.
- Rettungsfahrzeuge einweisen.
- Verletzte nicht alleine lassen.

Brandfall:

- Ruhe bewahren, keine Panik!
- Brand melden (siehe Seite 8).
- Sofern möglich, Brandbekämpfung vornehmen (Selbstschutz beachten).
- Mitarbeiter und sonstige Personen warnen.
- Lüftungs-, Transport- und Heizungsanlagen abschalten (Selbstschutz beachten).
- Gefahrenbereiche sofort verlassen; Hilflöse mitnehmen.
- Nur gekennzeichnete Fluchtwege benutzen.

Evakuierung:

Eine Evakuierung ist das organisierte Verlassen von Personen eines gefährdeten in einen gesicherten Bereich.

- Ruhe bewahren.
- Unverzüglich den Arbeitsplatz verlassen (aktuelle Tätigkeiten sofort einstellen).
- Maschinen und Anlagen in gesichertem Zustand hinterlassen, sofern es die Eigensicherung zulässt.
- Nur gekennzeichnete Fluchtwege benutzen (keine Aufzüge).
- Darauf achten, dass alle Personen mitgenommen werden.
- Unverzüglich Sammelstelle aufsuchen (siehe Flucht- und Rettungsplan auf Seite 18).
- Anwesenheitskontrolle an der Sammelstelle.
- Sicherung der Eingänge während und nach der Evakuierung gegen unbefugtes und unbeabsichtigtes Betreten (bspw. Beschäftigte beauftragen, Absperrung, optische Signale).
- Unregelmäßigkeiten dem Einsatzleiter oder den Vorgesetzten melden (Bsp. verletzte oder zurückgebliebene Personen, Schadens- oder Brandstelle, etc.).
- Die Betriebsstätte darf nicht vor Freigabe durch die Betriebsleitung bzw. den Einsatzleiter betreten werden.
- So lange auf der Sammelstelle verbleiben, bis die Freigabe durch den Einsatzleiter oder die Betriebsleitung erfolgt ist. Nicht nach Hause oder zur Mittagspause gehen, etc.



Erste Hilfe Einrichtungen:

- Sie haben sich über die Standorte der Erste-Hilfe-Einrichtungen vor Aufnahme der Arbeiten zu informieren (Flucht- und Rettungsplan).
- Sollten Sie oder einer Ihrer Mitarbeiter einen Unfall erleiden, stehen Ihnen die vorhandenen Mittel und Einrichtungen zur Ersten Hilfe zur Verfügung.
- Nach Entnahme von Materialien ist der VGA-Projektverantwortliche zu informieren, um die Wiederbefüllung zu veranlassen.
- Jede Verletzung ist im Verbandsbuch zu dokumentieren – sei sie auch noch so klein.



Krankentragen:

- Für den Transport von Verletzten stehen Ihnen auf dem Betriebsgelände Krankentragen zur Verfügung.
- Die Standorte der Tragen sind auf dem Flucht und Rettungsplan dargestellt.



Alarmierung:

Feuerwehr – Telefon-Notruf: 112

Polizei – Telefon-Notruf: 110

Feuerwehrleitstelle Böblingen: 07031/ 41 69 00

Feuerwehr Leonberg: 07152/ 990 46 00

Polizei Leonberg: 07152/ 60 50

- **WER** meldet?
- **WO** ist es passiert?
- **WAS** ist passiert?
- **WIE VIELE** sind betroffen/ verletzt?
- Welche Art von Verletzungen?
- Warten auf Rückfragen
- Mitarbeiter verständigen
- Meldung an Betriebsleitung

Arbeiten mit mehreren Beschäftigten oder mit Subunternehmern

- *Die Fremdfirma hat der Betriebsleitung (Betriebsleiter oder sein Vertreter) einen Bauleiter/ Polier oder Projektkoordinator zu benennen. Der Wechsel dieser Person ist der Betriebsleitung unaufgefordert mitzuteilen. Er hat stets auf der Baustelle anwesend zu sein. Bei seiner Abwesenheit haben Sie der Betriebsleitung aus eigenem Antrieb ein Vertreter zu benennen.*
- *Der Bauleiter der Fremdfirma, die mit der BVL in einem Vertragsverhältnis steht, erhält eine Unterweisung. Beim Wechsel des Bauleiters erfolgt eine erneute Unterweisung.*
- *Er ist verantwortlich, dass all seine Mitarbeiter und die seiner Subunternehmer entsprechend den vorliegenden ‚Vorschriften und Regeln für Fremdfirmen‘ auf der Vergärungsanlage Leonberg unterwiesen sind!*

Durchführung der Arbeiten

- Der VGA-Projektverantwortliche überwacht die Arbeiten und zeichnet die Arbeitsanweisungen ab. *Sie dürfen sich nur in den Teilen des Betriebes aufhalten, in der Sie beschäftigt sind, oder in die Sie ein ausdrücklicher Auftrag führt.* Nach Beendigung der Arbeiten ist von Ihnen eine Endkontrolle durchzuführen. Hierbei haben Sie besonders darauf zu achten, dass betroffene sicherheitstechnische Einrichtungen wieder ordnungsgemäß funktionieren.
Beim Einsatz mehrerer Firmen im gleichen Bereich stimmt ein, Ihnen von der Betriebsleitung zugewiesener Mitarbeiter der VGA (VGA-Projektverantwortlicher) die Arbeiten unter Berücksichtigung und Belange von Sicherheit, vorbeugendem Brandschutz, Arbeits- und Gesundheitsschutz aufeinander ab. Insoweit ist dieser *VGA-Projektverantwortliche Ihnen gegenüber weisungsbefugt.* Die von ihm angeordneten Maßnahmen sind für die Dauer der Arbeit unbedingt aufrecht zu erhalten.
- *Der Gebrauch von Maschinen und Werkstoffen, die der VGA gehören, ist nur mit vorheriger Genehmigung der Betriebsleitung zulässig.*
- Ist durch die geplanten Arbeiten mit einer verstärkten *Lärm- und Staubbelastung* zu rechnen, zeigen Sie dies dem VGA-Projektverantwortlichen vorher an.
- *Ihre Büro- und Werkzeugcontainer* dürfen Sie nur an dem vom VGA-Projektverantwortlichen zugewiesenen Ort aufstellen oder lagern.
- Wird der *normale Verkehrsablauf bzw. der Werksverkehr* durch Baustelleneinrichtungen oder Baumaßnahmen *behindert*, haben Sie *wirksame Umleitungsmaßnahmen* oder Alternativwege und Sicherungsmaßnahmen mit dem VGA-Projektverantwortlichen abzustimmen. Sie müssen durch geeignete Beschilderung in ausreichender Anzahl rechtzeitig darauf hinzuweisen.
- Sind von den Arbeiten andere, nicht zur Baustelle gehörende Arbeitsbereiche betroffen, müssen diese so koordiniert werden, dass keine gegenseitige Gefährdung eintreten kann. Bei Arbeiten in der Höhe oder über anderen Gewerken hat der Verantwortliche des oberen Bereichs dafür Sorge zu tragen, dass darunter arbeitende oder auch vorbeigehende Personen keinesfalls zu Schaden kommen können (Verwendung von Netzen, Planen, Gerüsten, Abspermaßnahmen, etc.).

- Sind *Arbeiten in der Nähe von Strom führenden Anlagen* oder Einrichtungen durchzuführen, so müssen Sie in jedem Fall die Betriebsleitung einschalten. Die Abschaltung und – einschaltung des elektrischen Stromes müssen Sie vor Ausführung der Betriebsleitung mitteilen.
Sie sichern die Abschaltung gegen unbeabsichtigte Wiederinbetriebnahme.
Die Stromabschaltung und –einschaltung bzw. Montage und Demontage des Schutzes darf nur von der beauftragten Fachfirma vorgenommen werden. Eigenmächtige Handlungen sind an allen elektrischen Einrichtungen ausdrücklich verboten!
- Müssen bei Wartungs- und Reparaturarbeiten *Maschinen oder Anlagenteile stillgesetzt werden*, haben Sie vorher die Betriebsleitung zu informieren. Ferner müssen Sie sicherstellen, dass während der Ausführung der Arbeiten die Maschinen oder Anlagenteile gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten gesichert sind. Sofern mechanische Sicherungsmaßnahmen vorhanden (z.B. Haltevorrichtungen), sind diese von Ihnen vor Durchführung der Arbeiten fachgerecht ein- und vor Wiederinbetriebnahme auszubauen. Vor dem Wiedereinschalten der Anlage oder Maschine ist von Ihnen gewissenhaft zu überprüfen, dass sich keine Personen im Gefahrenbereich aufhalten.
- *Öffnen Sie niemals Anlagen oder Anlagenteile* ohne eine entsprechende Freigabe des VGA-Projektverantwortlichen. Vergewissern Sie sich, dass die Anlagen drucklos und bei Bedarf auch entleert sind. Sichern Sie die Anlagen vorab gegen unbeabsichtigtes Zuführen von Medien (sofern möglich mechanisch und elektrisch!).

Arbeitsmittel

- Ihre, bei uns eingesetzten Werkzeuge, Maschinen, Fahrzeuge und Geräte müssen den *geltenden Vorschriften und Normen entsprechend* beschaffen sein und betrieben werden.
- Verwenden Sie nur Arbeitsmittel, die für die vorgesehene Arbeit geeignet und, sofern gefordert, auch zugelassen sind.
- Es dürfen nur *geprüfte Arbeitsmittel* eingesetzt werden. Die Prüfintervalle oder der nächste Prüftermin sind an der auf dem Arbeitsmittel angebrachten Plakette zu erkennen.
- Der VGA-Projektverantwortliche ist bei Verstößen berechtigt nicht geprüfte Arbeitsmittel aus dem Verkehr zu ziehen bzw. stillzulegen. Sie haben umgehend für entsprechend geeigneten Ersatz zu sorgen. Verzögerungen der Arbeiten gehen zu Ihren Lasten.

Gefahr: Verkehr von Fahrzeugen und Arbeitsmaschinen

Warnung/
Gebot/
Verbot:



Schutz:

- Das Tragen einer Verkehrswarnweste, oder vergleichbarer Ausrüstung, ist Pflicht auf dem gesamten Werksgelände.

Gefahr: Elektrizität

Warnung/
Gebot/
Verbot:




Schutz:

- Arbeiten an elektrischen Einrichtungen (Bsp. Anlagen und Betriebsmittel) dürfen nur durch Elektrofachkräfte durchgeführt werden!
- Schalträume und Schaltschränke immer geschlossen halten und den Zugang zu diesen nicht versperren!
- Für Unbefugte ist der Zutritt verboten!
- Defekte elektrische Einrichtungen und Werkzeuge nicht benutzen und Schäden dem VGA-Projektverantwortlichen unverzüglich melden.
- Elektrische, mechanische oder softwareseitige Schutzeinrichtungen dürfen Sie nicht manipulieren oder überbrücken!
- Bei Arbeiten an elektrischen Einrichtungen sind die Schutzmaßnahmen entsprechend der einschlägigen Vorschriften zu beachten und die

5 Sicherheitsregeln

Vor Beginn der Arbeiten:

- Freischalten
- Gegen Wiedereinschalten sichern
- Spannungsfreiheit feststellen
- Erden und kurzschließen
- Benachbarte unter Spannung stehende Teile abdecken oder abschränken



Gefahr: Durchführung von Heißenarbeiten

Warnung/
Gebot/
Verbot:



Schutz:

- Falls im Zuge des von Ihnen durchzuführenden Auftrages Heißenarbeiten oder der Umgang mit offenem Feuer erforderlich ist (Schweißen, Schneiden, Löten, Flecken, usw.), müssen Sie VORHER Ihren VGA-Projektverantwortlichen oder die

Betriebsleitung verständigen und eine schriftliche Genehmigung einholen (Erlaubnisschein für feuergefährliche Arbeiten). Die Betriebsleitung entscheidet, ob und wie lange eine Sicherheitswache (Brandwache) erforderlich ist. In diesem Fall dürfen Sie erst nach Eintreffen der Sicherheitswache mit den Arbeiten beginnen.

- Bei allen Feuerarbeiten haben Sie ausreichend geeignete Feuerlöschmittel (z.B. Feuerlöscher) stets griffbereit zu halten. Weiterhin sorgen Sie für ausreichende Belüftung.
- Schweißarbeitsplätze trennen Sie durch Aufstellung von Schutzblenden ab. Bei Bedarf sichern Sie Anlagenteile gegen Beschädigungen (Bsp. Schweißdecken).
- Heißarbeiten in Ex-Bereichen sind grundsätzlich untersagt!

Gefahr:

Stolpern, Rutschen, Stürzen

Warnung/
Gebot/
Verbot:



Schutz:

- Flucht- und Rettungswege sind durch Fluchtwegeschilder oder -leuchten gekennzeichnet und unbedingt freizuhalten!
- Rutschige Stoffe (Öle, Fette, etc.) am Boden müssen umgehend beseitigt werden!
- Das Tragen von Sicherheitsschuhen mit rutschfesten Sohlen ist Pflicht!
- Bodenöffnungen und Absturzkanten sind mit stabiler Absicherung zu versehen. Die Kennzeichnung mit rot-weißem Band genügt nicht!
- Verwenden Sie nur intakte, zugelassene und geprüfte Leitern und Gerüste und sorgen Sie für sicheren Halt. Im Bedarfsfall Sicherheitsgeschirr und Fallschutzleine verwenden.
- Im Werksgelände nicht rennen.
- Benutzen Sie Handläufe an Treppen und Geländern.
- Berücksichtigen Sie Witterungsverhältnisse wie Nässe, Schnee und Glatteis.

Gefahr:

Heiße Oberflächen, heiße Flüssigkeiten

Warnung/
Gebot/
Verbot:



Schutz:

- Beachten Sie die Betriebs- und Wartungsanweisungen der jeweiligen Anlagenteile und Geräte.
- Öffnen Sie geschlossene Systeme nicht unbefugt! Sie könnten unter Druck stehen.
- Verwenden Sie Hitzeschutzkleidung und Gesichtsschutz oder sonstige PSA bei Bedarf.
- Informieren Sie sich VOR Beginn Ihrer Arbeiten über den Standort der Materialien für den Notfall (Verbandkasten, Brandschutzsalbe, Feuerlöscher, etc.).

Gefahr:

Lärm

Warnung/
Gebot/
Verbot:



Schutz:

In gekennzeichneten Bereichen ist zwingend Gehörschutz zu tragen!

- Geeigneter Gehörschutz ist Teil der PSA, die von der Fremdfirma zu stellen ist.
- Türen zu Lärmbereichen sind von Ihnen geschlossen zu halten.

Gefahr:

Dacharbeiten, Schwebende Lasten, herabfallende Teile

Warnung/
Gebot/
Verbot:



Schutz:



- Das unaufgeforderte Betreten der Dachflächen ist verboten!
- Dacharbeiten sind erst nach Arbeitsfreigabe durch die Betriebsleitung gestattet.
- Sie haben Informationen über Zugangsmöglichkeiten und Tragfähigkeit des Daches bei der VGA einzuholen.
- Sie müssen Schutzmaßnahmen gegen Abrutschen und Abstürzen sowie gegen Herabfallen von Baustoffen und Werkzeugen nach innen und außen zu treffen.
- Bei obigen Arbeiten besteht Tragepflicht von Schutzhelmen oder Anstoßklappen!
- Tätigkeiten, bei denen mit herabfallenden Gegenständen gerechnet werden muss, ist ein Schutzhelm zu tragen.
- Der Aufenthalt unter schwebenden Lasten ist verboten!
- Der Verantwortliche des oberen Bereichs trägt auch die Verantwortung dafür, dass in den darunterliegenden Bereichen niemand zu Schaden kommen kann.
- Kräne, Hubbühnen o.ä. dürfen nur durch autorisiertes und eingewiesenes Personal bedient werden.
- Geeignete Absturzsicherungen müssen von der Fremdfirma errichtet werden.
- Die Fremdfirma hat die Schutzausrüstung gegen Absturz selbst zu stellen und die Mitarbeiter vor Arbeitsaufnahme in deren korrekten Nutzung einzuweisen.
- Das Betreten der Dachflächen ist Ihnen erst nach Freigabe durch die Betriebsleitung gestattet. Bei Bedarf haben Sie entsprechend geeignete Sicherungsmaßnahmen zu treffen und PSA zu tragen.
Weiterhin haben Sie Maßnahmen gegen Herabfallen von Baustoffen und Werkzeugen nach Außen und Innen zu treffen.

Gefahr:

Gefahrstoffe Chemikalien

**Warnung/
Gebot/
Verbot:**

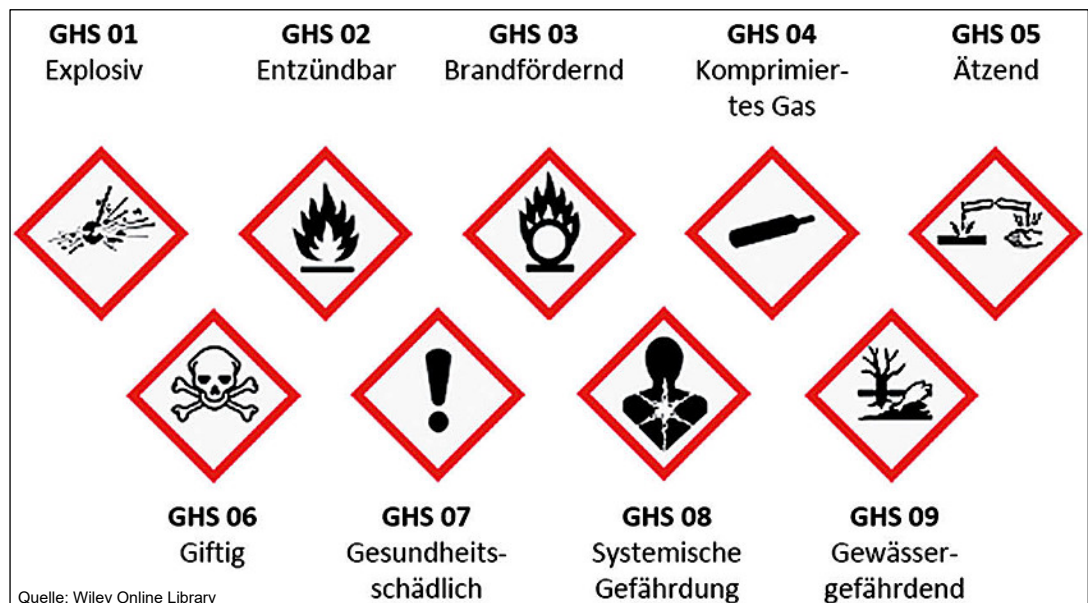
Gefahrensymbole nach Richtlinie 67/548/EWG:

(Alt, außer Kraft; hier lediglich zur Info erwähnt bei Nutzung von Altbeständen)



Piktogramme der GHS-Kennzeichnung/ CLP Verordnung:

(Globally Harmonized System of Classification, Labelling and Packaging of Chemicals)



Quelle: Wiley Online Library

Beispiele von Gefahrenhinweisen auf Gebinden oder Sicherheitsdatenblättern. Vorbezeichnete Symbole und Piktogramme stellen eine Auswahl dar. Im Zweifel hat sich die Fremdfirma selbst Informationen über das entsprechende Gefahrensymbol einzuholen.

Schutz:

Beachten Sie die Betriebsanweisung u. Sicherheitsdatenblätter der Hersteller!

- Gefahrstoffe dürfen nur unter Einhaltung der Gefahrstoffverordnung eingesetzt werden.
- Befolgen Sie Gefahrenhinweise und Sicherheitsvorgaben auf der Verpackung bzw. im Sicherheitsdatenblatt der eingesetzten Stoffe.

- Verwenden Sie erforderliche und geeignete Schutzausrüstung (PSA)!
- Achten Sie auf eine sichere Lagerung gegen unbefugten Zugriff und Umweltbeeinträchtigung!
- Verwenden Sie ausschließlich geeignete und ordnungsgemäß gekennzeichnete Behälter!
- Führen Sie stets eine fachgerechte Entsorgung durch!
- Gefahrstoffe, die Sie zur Ausführung Ihrer Arbeiten benötigen, sind vorab dem Betriebsleiter bzw. Auftragsverantwortlichen anzuzeigen. Sie haben vorab Substitutionsmöglichkeiten zu prüfen.

Gefahr:

Unterflur-/ Erdbauarbeiten; Arbeiten in engen Räumen

**Warnung/
Gebot/
Verbot:**

Sichere Absperrungen, wie Bauzaun oder Absperrband



Schutz:

- Vor Beginn von Tiefbauarbeiten muss sich die ausführende Firma bei der Betriebsleitung über die Lage von Strom führenden Kabeln, Wasser- und Gasleitungen informieren. Den Anweisungen der Betriebsleitung und des VGA-Projektverantwortlichen ist Folge zu leisten.
Informieren Sie sich bei Bedarf auch weiterhin bei den entsprechenden Auskunftsstellen wie z.B. Stromversorgungsunternehmen, etc.
- Baustellenbereiche, Bodenöffnungen, Ausschachtungen, Gruben, Kanäle und Absturzkanten usw. müssen Sie während der gesamten Bau- und Montagezeit ausreichend und stabil absperren bzw. absichern. Lagerplätze sind mindestens mit rot-weißem Markierungsband zu kennzeichnen.
- Bei Arbeiten in engen Räumen (z.B. Schächte, Anlagenteile, etc.) müssen Sie vor Beginn der Arbeiten einen Aufsichtführenden benennen. Dieser hat zu überwachen, dass die festgelegten Schutzmaßnahmen eingehalten werden sowie die vorgeschriebene und die von Ihnen bereitzustellende Schutzausrüstung benutzt wird. Weiterhin hat er dafür zu sorgen, dass der Arbeitsbereich im Gefahrenfall unverzüglich verlassen werden kann. Während der auszuführenden Arbeiten müssen die Beschäftigten mit dem Sicherheitsposten außerhalb des engen Raumes jederzeit durch Sprech- oder Sichtkontakt in Verbindung stehen. Der Sicherheitsposten muss jederzeit Hilfe herbeiholen können, ohne seinen Posten verlassen zu müssen.
Bei Bedarf müssen Sie den Arbeitsbereich vor Arbeitsaufnahme freimessen. Gegebenenfalls nehmen Sie entsprechend geeignete Lüftungs- oder aktive Belüftungsmaßnahmen vor.

Gefahr:

Arbeiten in explosionsgefährdeten Bereichen

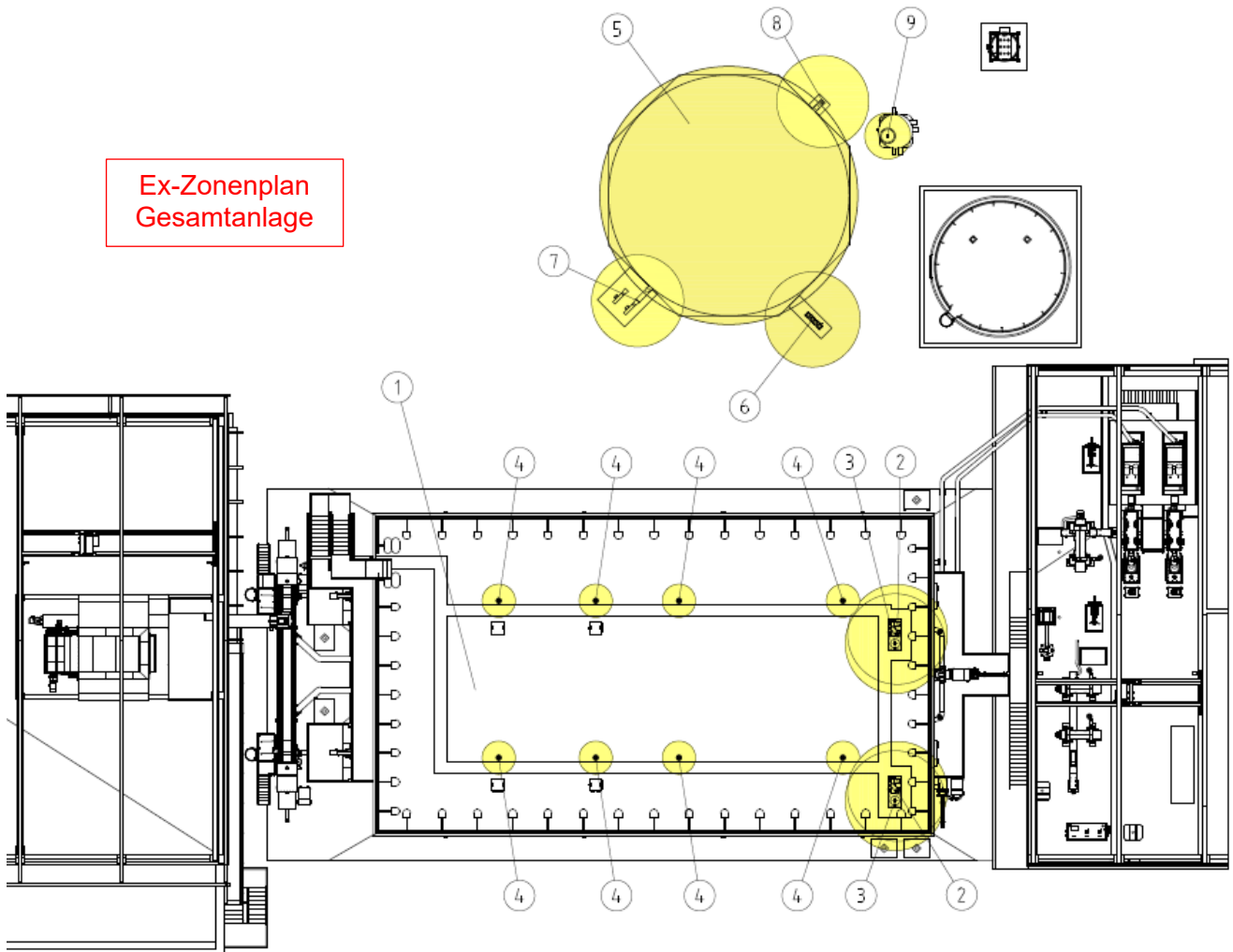
**Warnung/
Gebot/
Verbot:**



Schutz:

- Informieren Sie sich vor Arbeitsaufnahme über die Ex-Zoneneinteilung.
- Zutritt nur für befugte Personen!
Setzen Sie nur geeignetes und geschultes Personal ein.
- Verwenden Sie nur zugelassene, z.B. explosionsgeschützte Arbeitsmittel.
- Ergreifen Sie Maßnahmen, die eine Bildung gefährlicher explosionsfähiger Atmosphäre verhindern oder einschränken.
- Ergreifen Sie Maßnahmen, die die Entzündung gefährlicher explosionsfähiger Atmosphäre verhindern (Vermeidung wirksamer Zündquellen)
- Beschränken Sie den Aufenthalt von Personen auf den zwingend erforderlichen Umfang und auf eine minimale Aufenthaltsdauer.
- Setzen Sie Gaswarngeräte ein.
- Wenn es arbeitsbedingt notwendig ist Schutzmaßnahmen außer Kraft zu setzen, ist dies zuvor mit Ihrem VGA-Projektverantwortlichen abzustimmen!
- Die Aufnahme von Tätigkeiten, bei der eine Explosionsgefahr nicht ausgeschlossen werden kann, ist strikt untersagt! Informieren Sie sofort Ihren VGA-Projektverantwortlichen.

Ex-Zonenplan
Gesamtanlage



1: Fermenter; 5: Gassack; 9: Fackel

Gefahr: **Automatisch anlaufende Maschinen und Anlagen, Quetsch- und Einzugsgefahr**

Warnung/
Gebot/
Verbot:

Auch zurzeit stillstehende Anlagen können jederzeit anlaufen.
Anlaufwarnungen sind unbedingt zu beachten!



Einzelne Anlagen sind mit Schutzeinrichtungen versehen, die bei manueller Betätigung oder automatischer Auslösung eine Sicherheitsabschaltung bewirken. Dieses kann zu unerwarteten und unvorhergesehenen Störungen des Anlagenbetriebes führen. Daher hat die Fremdfirma vor Betreten der Anlagen den VGA-Projektverantwortliche über Ihre angedachten Arbeiten zu informieren.

Schutz:

- Betreten oder hantieren Sie niemals an einer Anlage oder einem Antrieb ohne vorherige vollständige Freischaltung aller Energien!
- Greifen Sie NICHT in laufende Anlagen!
- VOR Beginn der Arbeiten ist die Anlage vom VGA-Projektverantwortlichen oder auf dessen Veranlassung auszuschalten und gegen unbeabsichtigte Wiederinbetriebnahme durch Dritte zu sichern (Bsp. Schloss oder Hinweisschild)!
- Das Entfernen von Schutzeinrichtungen ist nur bei Maschinenstillstand und oben genannter elektrischer Freischaltung gestattet.
In diesem Fall sind von der Fremdfirma entsprechend geeignete Ersatzmaßnahmen zu treffen.
- Im Notfall ist sofort der Not-Aus-Schalter zu betätigen!
Informieren Sie sich vorab wo der nächste Not-Aus-Schalter in Ihrem Arbeitsbereich ist.

